

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Seminars

Vertrag zwischen dem Kunde und

Lena Probst und Stefan Ballschmidt PedaDOGical
Am Sandhaken 4
89079 Ulm

Der Vertrag ist aufgrund digitaler Buchung auch ohne Unterschriften gültig.

Leistungsbeschreibung

Die vertraglich vereinbarten Leistungen ergeben sich aus der Seminarbeschreibung.

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme an dem Seminar erfolgt auf eigene Gefahr.

Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass die gesetzlichen Auflagen zum Führen eines Hundes in dem Bundesland, in dem die Leistung in Anspruch genommen wird, erfüllt werden. Es muss für jeden Hund eine gültige Haftpflichtversicherung vorliegen. Der Kunde versichert, dass sein Hund frei von ansteckenden Krankheiten ist. Der Kunde haftet für alle Schäden, die durch ihn oder seinen Hund verursacht werden.

Anmeldung

Der Veranstalter verpflichtet sich, alle Angaben in der Anmeldung strikt vertraulich zu behandeln und die Daten nicht an Dritte weiterzugeben. Der Veranstalter behält sich eine Änderung des Veranstaltungsortes vor, sofern dies aus organisatorischen Gründen erforderlich sein sollte. Die im Rahmen der Anmeldung erhobenen personenbezogenen Daten werden zur Seminarabwicklung und Kundenverwaltung verarbeitet.

Bezahlung

Eine Anzahlung wird 14 Tage nach Anmeldung fällig. Ist die Anzahlung nach 14 Tagen nicht auf einem der angegebenen Konten eingegangen, wird der Seminarplatz neu vergeben.

Anzahlungen sind fällig für:

Kursteilnehmer 100 Euro

Begleitperson 50 Euro

Passiver Teilnehmer 100 Euro

Die restliche Seminargebühr ist spätestens 8 Wochen vor Seminartermin zu überweisen.

Kontodaten:

Lena Probst PedaDOGical
VR Bank Ulm Biberach IBAN: DE19630901000206136005 BIC: ULMVDE66XXX

Widerrufsrecht

Es gilt die gesetzliche Frist für das Widerrufsrecht von 14 Tagen. Wenn innerhalb dieser 14 Tage der Kaufvertrag schriftlich widerrufen wird, wird die Anzahlung vollständig zurückerstattet, ebenso bei Rücktritt bis 8 Wochen vor Seminarbeginn.

Stornierung durch den Kunden

Bei Rücktritt bis 8 Wochen vor dem Seminar wird die Anzahlung zurückerstattet.
Bei Rücktritt ab 8 Wochen vor dem Seminar wird die Anzahlung als Stornokosten einbehalten, wenn der Platz nicht neu vergeben werden kann.
Bei Rücktritt ab 3 Wochen vor dem Seminar wird die Anzahlung als Stornokosten einbehalten, auch wenn der Platz neu vergeben werden kann. Bei Rücktritt ab 2 Wochen vor dem Seminar wird die gesamte Kursgebühr als Stornokosten einbehalten bzw. ist fällig/zu entrichten.

Rücktritt durch den Veranstalter

Der Veranstalter kann bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden, insbesondere Gefährdung anderer Kunden oder der Veranstaltung, ohne Einhaltung einer Frist vom Vertrag zurücktreten.
Der Veranstalter ist berechtigt, eine Veranstaltung bis 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn abzusagen, wenn die erforderliche Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird. In diesem Fall wird eine bereits gezahlte Teilnahmegebühr zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche der Kunden bestehen nicht. Bei Ausfall eines Referenten z. B. auf Grund von Krankheit und in Fällen höherer Gewalt, kann es auch kurzfristig zu einer Absage der Veranstaltung kommen. In diesem Fall bemüht sich der Veranstalter um eine Ersatzveranstaltung zu einem späteren Zeitpunkt. Gezahlte Teilnahmegebühren bleiben hierbei gültig. Auf Verlangen werden bezahlte Teilnahmegebühren jedoch auch zurückerstattet. Für darüberhinausgehende Schäden und Kosten, die dem Kunden durch den Veranstaltungsausfall entstehen, haftet der Veranstalter nicht.

Haftung durch den Veranstalter

Der Veranstalter haftet nur für Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt werden. Der Veranstalter haftet nicht für Schäden, die von Dritten oder deren Hunden herbeigeführt werden.

Film- und Fotoaufnahmen

Filmaufnahmen durch Teilnehmer sind während der Veranstaltung grundsätzlich untersagt. Fotos dürfen nach Einverständnis aller Teilnehmer gemacht werden. Der Veranstalter hält sich das Recht vor, während der Veranstaltung Fotos und Filmaufnahmen zu machen, um diese für Werbezwecke auf seiner Homepage oder bei Facebook zu nutzen.

Schlussbestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen hat nicht die Unwirksamkeit der gesamten Geschäftsbedingung bzw. des gesamten Vertrages zur Folge.